

Omina vincit amor – Liebe ist alles



Publius Ovidius Naso

18.01.2024

DONNERSTAG

**3. & 5. STUNDE FÜR
SCHÜLER*INNEN**

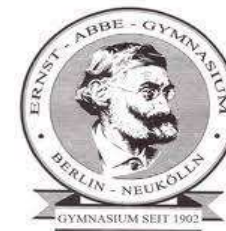
17:00 UHR FÜR

ELTERN & INTERESSIERTE

AULA



Theaterprojekt der 9. Klassen 2024



INFORMATIONEN ZUM DICHTER

Publius Ovidius Naso, auch bekannt als Ovid, war ein römischer Dichter und lebte von 43 v. Chr bis 17 n. Chr. Ovid wurde in Mittelitalien geboren und verstarb durch eine schwere Krankheit auf der Insel Tomis. Er ließ seine Frau und zwei Kinder zurück.

Nachdem er seine Ämterlaufbahn abgebrochen hatte, beschloss er, sich ganz der Dichtkunst zu widmen. Im Jahr 8 n. Chr. wurde er jedoch vom Kaiser Augustus auf die Insel Tomis verbannt. Einer der Gründe dafür war vermutlich, dass der Kaiser nicht mit Ovids Einstellung in seinen Liebesgedichten übereinstimmte.

Ovid hat mehrere berühmte Werke verfasst. Die bekanntesten sind die Amores, erotische Liebesgedichte, die Ars amatoria, ein Lehrgedicht über die Liebe in drei Büchern, die Trista, Klagelieder über Ovids Zeit im Exil, sowie die sehr berühmten Metamorphosen.

Die Metamorphosen sind Verwandlungsgeschichten aus der antiken Welt der Mythen.

Mythen sind Erzählungen, die lange Zeit nur mündlich überliefert worden sind und deren Anfänge nicht mehr herauszubekommen sind. Sie befassen sich meist mit allgemeingültigen Aussagen über die Entstehung der Welt oder der Gesellschaft oder das Verhältnis der Götter und den Menschen. Sie behandeln praktisch alles, was die menschliche Existenz betrifft.

MUSIKGRUPPE:

Herr Dasch

Rejan
Mohammad
Said
Ibrahim
Muhammed
Yunus
Khaled
Malek
Abude
Yusuf
Jawad
Ahmad

BÜHNE/TECHNIKGRUPPE:

Herr Bodenstein

Sarah
Kausar
Medine
Hamza
Mahdi
Enes
Anita
Momo
Esad
Zehra
Yelda
Leen

REQUISITENGRUPPE: PROGRAMMHEFTGRUPPE:

Frau Muckelmann

Mariam
Lydia
Edona
Doua
Suriyah
Maryam
Hanan
Malaak
Gülay
Isa
Kenan
Aaliyah
Fadlalla
Haroon

Frau Schneider

Sudenaz
Erjona
Aynisha
Nadia
Ensar
Nusayba
Yagmur
Iris
Hasan

QUIZANTWORTEN

1. Unter dem Namen Ovid.
2. Er war ein römischer Dichter, der während des Augusteischen Zeitalters lebte.
3. „Die Liebe besiegt alles“
4. Der römische Dichter Publius Ovidius Naso.
5. Er verdrehte mit seinem Gesang allen die Köpfe.

- Zitate -

Philemon und Baucis

„Die Liebe allein versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden.“

Ohrpheus und Eurydike

„Niemand ist uns ungeschützt gegen das Leiden, als wenn wir lieben. Niemand hilfloser unglücklich, als wenn wir das geliebte Objekt oder seine Liebe verloren haben.“

Pyramus und Thisbe

„Oh all ihr Löwen, die ihr unter diesem Felsen wohnt, zerreißt meinen Körper und verzehrt die Eingeweide des Frevlers mit wilden Bissen.“

RAHMENHANDLUNG

Es wird in unserem Theaterstück eine Rahmenhandlung geben. Eine Rahmenhandlung besteht neben der eigentlichen Handlung. Sie ist in diese eingebettet.

Die Gruppe der Rahmenhandlung (Lehrer: Herr Paffrath) ist besetzt mit:

Maryam

Haya

Charifa

Amal

Melin

Hauraa

Miriam

Serin

Melika

Fatima

Narin

Rukaya

Ritadi

Reem

QUIZFRAGEN

1. Unter welchem Namen war Publius Ovidius bekannt?
2. Was muss man über Ovid wissen?
3. Was heißt „Omnia vincit amore“?
4. Wer schrieb „Omnia vincit amor“?
5. Womit verdrehte Orpheus allen die Köpfe?

Die Antworten stehen auf der Rückseite.

anonyme INTERVIEWS: WAS BEDEUTET LIEBE FÜR EUCH?

DASS MAN SICH
RESPEKTIERT.

DASS MAN SICH GEGENSEITIG
BEWUNDERT.

DASS MAN SICH
MAG.

DASS MAN DAS BESTE FÜR
EINEN ANDEREN MACHT/
GIBT.

DASS MAN EINANDER VIEL
BEDEUTET.

PYRAMUS UND THISBE



Pyramus und Thisbe waren zwei Liebende, die aber aus zwei verfeindeten Familien kamen. Sie konnten nur durch einen Spalt miteinander sprechen und verabredeten sich im Wald an einem Maulbeerbaum. Thisbe war früher da und sah eine Löwin, daraufhin verschwand sie für eine Zeit und ließ ihren Schleier fallen.

Die Frage lautet, was dieser Schleier alles verursachte?

BESETZUNG:

<i>Thisbe</i>	: <i>Sima</i>
<i>Pyramus</i>	: <i>Erkan</i>
<i>Vater von Thisbe</i>	: <i>Cahid</i>
<i>Mutter von Thisbe</i>	: <i>Inas</i>
<i>Vater von Pyramus</i>	: <i>Mohamad</i>
<i>Mutter von Pyramus</i>	: <i>Emine</i>
<i>Löwe</i>	: <i>Malak</i>
<i>Einruf 1-2-3</i>	: <i>Ahmad & Salman</i>

Lehrer: Herr Kruse

ORPHEUS UND EURYDIKE

Orpheus verdrehte mit seinem Gesang allen die Köpfe. Man sagt, dass die wilden Tiere sogar von seiner Stimme bezaubert waren. Was er aber nicht weiß, ist, dass er diese Stimme noch ganz gut gebrauchen wird. Er war verliebt in die Flussnymphe Eurydike, die er aber verloren hatte und nun auf dem Weg zur Unterwelt ist, um sie zurück zu holen. Die Frage ist, wird er es schaffen?



BESETZUNG:

Orpheus : Andjela
Eurydike : Melissa
Persephone : Darleen (Königin der Unterwelt)
Kerberos : Zeena & Layla (die Wächterinnen der Unterwelt)
Erzählerin : Maryam & Maryam

Lehrer*innen: Frau Marek, Herr Stabenow

PHILEMON UND BAUCIS



Der Göttervater Zeus und sein Sohn Hermes gingen auf eine Reise zu den Menschen hinab. Sie wollen die Menschen auf eine Probe stellen. Sie waren Fremde und wurden dementsprechend auch von vielen so behandelt. Sie trafen auf ein altes Ehepaar und stellten dessen Leben auf den Kopf. Die Frage ist, was das alte Ehepaar nun erwartet?

BESETZUNG:

Jupiter/Zeus : Feyza
Merkur/Hermes : Schadin
Philemon : Jonela
Baucis : Jana
Nachbarn : Malak, Baraa, Ayleen, Rinat,
Mohammed, Fezan, Djaffar
Erzähler : Lovis

Lehrer: Herr Götzky